

# Begleitung einer Journalistin oder eines Journalisten

Portfolioauftrag Schweizer Printmedien

## Lernziele

Durch die intensive Beschäftigung mit der Arbeit einer Journalistin bzw. eines Journalisten sollen Sie einen Einblick in die Tätigkeit, die Themen und die Arbeitsintensität dieser Personen erhalten.

Diesen Einblick sollen Sie reflektieren und daraus im Beschreiben dieser Arbeit eigene Erkenntnisse über die Funktionsweise von Printmedien und ihren persönlichen Bezug dazu ableiten.

## Formales

Das Portfolio muss nicht am Computer erstellt werden (es kann aber), geeignet ist ein großes Heft oder ein Ordnermappchen, wo externe Texte leicht eingefügt werden können.

Der Sinn der Texte ist, dass Sie selber beim Verfassen und Wiederlesen etwas erkennen können, etwas lernen etc. D.h. es müssen keine polierten Texte sein, aber Sie sollten das in ihnen enthaltene Material sauber, übersichtlich und gut lesbar präsentieren.

Gestalten Sie frei ein Titelblatt, auf dem Ihr Name sowie das Fach und das Semester lesbar sind.

## Sammlung der Artikel

Sammeln Sie alle gelesenen Artikel und fügen Sie sie in Ihr Portfolio ein. Beschriften Sie sie sauber mit Erscheinungsdatum und Ort.

## Einträge

Jeder Eintrag umfasst knapp eine A4-Seite, d.h. 300-500 Wörter.

1. **Portrait** der Journalistin bzw. des Journalisten.  
Herkunft, Ausbildung, Lebenslauf, beruflicher Werdegang etc. Mit Foto.
2. **Vier Einträge zu aktuellen Texten** der Journalistin oder des Journalisten:
  - a) worum geht es (kurze Zusammenfassung)
  - b) Was sind Fakten, was sind Meinungen? Woran erkennt man das?
  - c) Ermöglicht der Text unterschiedliche Perspektiven auf einen Sachverhalt? Wie?
  - d) Kann man die Meinung der Schreibenden erkennen? Wie?
3. **Kommentar und Kurzinterview** mit der Journalistin/dem Journalisten.  
Zeigen Sie auf, was für ein Profil die von Ihnen begleitete Person hat. Welche Themen wählt sie aus? Wie geht sie vor? Was für einen Stil wählt sie? Gefällt er Ihnen?  
Führen Sie dazu ein Kurzinterview (per Email oder Telefon) mit der Person, in dem Sie ca. 3 Fragen stellen. (Bitte vorher Ihre Anfrage uns zeigen – per Mail.)
4. **Reflexion.**  
Was hat mir die Beschäftigung mit den Artikeln und der Journalistin / dem Journalisten gebracht? Was habe ich gelernt, erkannt?

## **Präsentation**

Stellen Sie Ihre Journalistin oder Ihren Journalisten der Klasse vor, teilen Sie mit, was Sie gelernt oder erkannt haben. Erwähnen Sie, wo es passt, Texte als Beispiele.

Sprechen Sie möglichst frei, gepflegt und strukturiert.

## **Beurteilung**

Wir beurteilen Ihre Arbeit zusammen, d.h. Sie beurteilen sich selbst und wir geben Ihnen dazu eine Rückmeldung mit unseren Eindrücken. Kriterien:

- Schwierigkeit der bearbeiteten Texte und Themen
- Arbeitsintensität
- Methodenbewusstsein und -reflexion
- Themenorientierung, Relevanz der Beiträge und Materialien für das Thema
- Organisation der Beiträge und Materialien im Portfolio
- Sprachliche Fähigkeiten: Formal und stilistisch
- Präsentation: Inhalt und Form

## **Termine**

Die Termine können Sie dem Programm entnehmen.

## **Was mache ich, wenn?**

- Die von mir begleitete Person meine Mails nicht beantwortet?
  - a) Freundlich nachfragen – zuerst per Mail, dann per Telefon.
  - b) Das Problem möglichst früh mit HoB oder WaP besprechen.
- Die von mir begleitete Person keine Artikel publiziert?
  - a) Noch einmal suchen, auch auf Swissdox.
  - b) Eine neue Person wählen.
- Ich nicht weiß, was schreiben oder wie schreiben.
  - a) Eine Kollegin oder einen Kollegen fragen.
  - b) WaP oder HoB ansprechen und das Problem mitteilen.

# Liste der Journalistinnen und Journalisten

Portfolioauftrag Schweizer Printmedien

## Swissdox

Unter <http://bit.ly/swissdox> erreichen Sie ein Archiv mit allen Artikeln aus den Schweizer Zeitungen.

Achtung! Das können Sie nur an der Schule, entweder auf einem eigenen Computer/Smartphone oder an einem Schulcomputer. Zuhause geht es NICHT!

## Tages-Anzeiger

Maurice Thiriet (Schweiz)

Stefan Häne (Schweiz)

Simone Meier (Kultur)

## Die Weltwoche

Philipp Gut

Beatrice Schlag

## Aargauer Zeitung

Dagmar Heuberger (Ausland)

Mathias Küng (Politik, Aargau)

## NZZ am Sonntag

Elmar Wagner (Sport)

Manfred Papst (Kultur)

## Das Magazin

Max Küng

Daniel Binswanger

Birgit Schmid (evtl. auch ältere Texte)

## Sonntag

Michele Coviello (Sport)

Sandro Brotz (Schweiz)

Katia Murmann (Nachrichten)